**Sakramente**

**1. Allgemeine Einführung**

Sakrament bedeutet, dass Gott in den Zeichen der Kirche wirkt: sichtbares Handeln der Kirche und unsichtbares Handeln Gottes (griech. Mysterion)

**2. Einteilung**

1. Taufe
2. Eucharistie („Danksagung“)
3. Firmung („Stärkung“)
4. Ehe
5. Weihe
6. Krankensalbung
7. Beichte

Die Sakramente der Initiation **Taufe, Firmung, Eucharistie** legen die Grundlage für die gemeinsame Berufung der Christen: Heiligkeit und Verkündigung des Evangeliums in der Welt („gemeinsames Priestertum“). Diese Sakramente rüsten die Christen für den eigenen Pilgerweg zur ewigen Heimat.

**Weihe** und **Ehe** dienen dem Heil der anderen und bauen das Volk Gottes auf. Sie können als „besondere Weihen“ für alle Gläubigen bezeichnet werden, die durch Taufe (Wiedergeburt) und Firmung (Salbung mit dem Hl. Geist) schon zum gemeinsamen Priestertum geweiht sind.

**Krankensalbung**, **Beichte** und **Eucharistie** stärken die Gläubigen auf ihrem irdischen Pilgerweg. Sie im Laufe des Lebens werden mehrmals bzw. regelmäßig empfangen